

Hinweis zu dieser Form der Materia medica: wir besitzen alle diverse Materia medicas mit allen Symptomen die ein Arzneimittel aufweist. Ich möchte euch hier lediglich die Auflistung der reinen Klinik geben, wozu ein Mittel fähig ist, zum einen in der Vergiftung Krankheiten auszulösen, und zum anderen in homöopathischer Form Krankheiten zu heilen. Ich liste hier nur solche klinischen Symptome auf, die von grossen Homöopathen bestätigt wurden. Kommt ein Symptom von jemand anderem so ist dies in Klammer vermerkt.

Aurum metallicum (metallisches Gold)

Ein grosses antisyphilitisches Arzneimittel genauso zerstörerisch wie die Syphilis selber. Es frisst alles weg sogar Knochen!

Kopf

Schädelexostosen

Augen

Erweiterung der Pupillen

Verengung der Pupillen

Exophthalmus

Undruchsichtigkeit der Hornhaut (nach Keratitis)

Geschwübildung auf der Kornea

Augenmelanose

Glaukom

Hemioptie horizontale

Hemianopsie vertikale

Atrophie des Nervus opticus bei MS (Ravy Roy)

Ohren

Otitis media mit Trommelfellperforation

Knochenfrass des Warzenfortsatzes; an den Ohrenknochen

Karies der Ohrknöchelchen

Masteoiditis

Nase

Ulzerationen mit dicken Krusten

Geschwürige, zugebackene, schmerzhaft Nasenlöcher; bekommt dadurch kaum Luft

Krebs der Nase

Knochenfrass der Nasenknochen

Knochennekrose, die Nase wird platt (und angrenzende Teile des Oberkiefers)

Karies des Nasenbeins

Gesicht

Epitheliome der Nasenflügel und Lippen

Schwellung des Stirnbeins, der Oberkiefer- und Nasenknochen

Geschwulst der Wangen

Trigeminusneuralgie

Karies des Unterkiefers

Entzündung der Parotis

Mund

Geruch aus dem Mund wie nach altem Käse (Hahnemann höchstpersönlich!)

Mundinnenseite voller Blasen

Aphten der Zunge und Mund

Syphilitische Geschwüre im Mund und Gaumen

Karies des Nasenhöhlendaches, des Gaumens und Nasenbeines

Knochenfrass im Gaumen; mit bläulichen Geschwüren

Zahnfleisch geschwollen, dunkelrot, wundschmerzhaft bei Berührung oder beim Essen

Zahnfleisch leicht blutend
Zahnfleischgeschwulst an den Backenzähnen
Schmerzhafte Eiterbläschen am Zahnfleisch, als wollte eine Zahnfistel entstehen
Ulzeration, Zahnfleischgeschwür mit Backengeschwulst
Lockerheit der Zähne
Krebs der gesamten Mundhöhle, der Lippen; v.a. der Zunge
Zunge: Ulzerationen, Knötchen auf der Zunge
Völlige Unbeweglichkeit der Zunge, die hart wie Leder ist, mit Geschmacksverlust

Hals

Viel Schleim im Rachen, der sich nicht ausrachsen lässt, nicht hochzubringen ist
Geschwollene und geschwürige Mandeln; rote
Getränke kommen zur Nase raus

Verdauung

Geschwulst der Magengrube und des ganzen Oberbauches, mit Stichschmerz beim Draufdrücken, bei Berührung

Abdomen

Aufgetriebener Bauch
Knurren im Unterbauch
Leberschwellung (auch mit Herzleiden, Endocarditis, Herzwassersucht)
Leberzirrhose und fettige Degeneration
Blähungskolik, bald nach den leichtesten, mässigsten Genüssen, nächtlich mit Knurren und Kollern im Unterbauch

Wassersucht, Aszites bei Herzbeschwerden
Bauchmetastasen; v.a. Hilusdrüsenmetastasen (Bad Boll)
Hernia inguinalis, v.a. bei Kindern
Leistenhernie rechtsseitig v.a. bei Kindern
Austreten eines Leistenbruches, mit grossem Schmerz wie Krampf; in den Bruch scheinen Blähungen zu treten

Schwellung und Eiterung der Leistendrüsen
Exostosen der Beckenhöhle

Rektum

Rand des Afters schmerzhaft geschwollen
Hämorrhoiden mit Katarrh des Rektums; Obstipation
Vortretende Hämorrhoiden bluten beim Stuhlgang
Feigwarzen um After

Urogenital

Fettige Nierendegeneration durch Herz bedingt (Ravy Roy)
Lähmung der Blase mit Harnverhaltung
Urin grün; übelriechend
Urin grün-braun bei Gelbsucht
Trüber Harn wie Buttermilch mit hohem Schleimsatz
Urin ammoniakalisch; zersetzt sich schnell und riecht ähnlich wie der Ohrenausfluss

Männlich:

Hodenhochstand
Hodenatrophie, Hoden sind nicht mehr als herabhängende Lappen
Orchitis
Epididymitis
Chronische Hodenvergrösserung
Balanitis
Geschwüre am Skrotum
Kondylome am Skrotum

Alte Hodenverhärtung
Hodenkrebs (Bad Boll)

Weiblich:

Fluor reichlich und wundfressend, wundmachend, grosse Schamlippen sind rot und geschwollen
Erosionen oder Wundwerden der Vulva
Uterussenkung
Uterusprolaps
Uterusverhärtung infolge wiederholten Aborts
Verhärtung und Geschwürbildung am Uterus; v.a. nach öfteren Aborten
Uteruskarzinom
Ovarien atrophiert
Ovarverhärtung

Brust

Erstickungsanfälle mit starker, zusammenschnürender Brustbeklemmung; bewusstlosem
Niederfallen und Blaufärbung des Gesichtes

Phthisis
Herzklopfen sehr heftiges
Arrhythmie
Extrasystolen
Endokarditis
Herzhypertrophie
Hypertonie
Angina pectoris
Milchsekretion versiegt
Mammae atrophieren
Knoten in Mammae, zystische Geschwüre
Entzündliche Schwellung der Achseldrüsen

Rücken

Gressus gallinaceus bei Rückenmarkserkrankung

Extremitäten

Arthritis psoriatica
Gelenke so starr und eingerastet, fast wie ankylosiert
Entzündung der Knochen
Knochenfrass
Karies
Entzündung, Verhärtung und Verdickung der Knochenhaut
Nägel verfärben sich blau
Blut- und Lymphstauung der Beine
Ödeme
Knoten unter der Haut, wie Quaddeln, am Unterschenkel, über der Ferse und hinter den Knien, mit starkem Jucken

Ulcus cruris
Verhärtung der Knorpel an den Gelenken
Exostosen an Armen und Beinen

Haut

Blutflecken erscheinen
Venen erweitert, brüchig, schwellen an, verdicken sich, kongestiv entzündet
Tiefe Geschwüre, die die Knochen ergreifen
Warzen skrofulös, syphilitisch, mercurialisch

Nerven

Multiple Sklerose
Lokomotorische Ataxie
Zitterndes Beben der Nerven

Allgemeines

Fettleibigkeit im Alter
Quecksilbermissbrauch
Heftige Kongestionen
Drüsen atrophieren, verhärten, infiltrieren, zystische Geschwülste der Drüsen
Fettige Organdegenerationen
Arteriosklerose
Hypertonie
Bösartige Erkrankungen
Syphilitische Erkrankungen
Exostosen am Kopf, Armen und Beinen
Knochenkaries
Osteomyelitis (Bad Boll)
Knochenkrebs
Geschwüre greifen den Knochen an
Knochenmetastasen
Zystische Tumore